

Die Verarbeitung von kollektiven Schreckensnachrichten in Träumen

Exemplarisch soll anhand von Träumen aus unterschiedlichen Krisenzeiten der Frage nachgegangen werden, wie sich kollektive Katastrophenzeiten in Träumen, die eben immer individuell sind, spiegeln. Gemeinsam erleben wir Schockierendes, aber in der Nacht träumt jeder und jede davon für sich allein.

Zentral wird in dem Vortrag sein, ob und wie die Traumerzählungen - etwa im Gespräch darüber - einen Zugang zu neuer Energie bzw. zu den eigenen Ressourcen ermöglichen.

CV

Elisabeth Grözinger, 1953, Dr. theol., promoviert mit einer Arbeit zur Bedeutung von Literatur für die Predigt, Ausbildung am C.G. Jung-Institut Zürich, seit 2003 in eigener psychotherapeutischer Praxis in Dornach/CH, langjährige Mitarbeit in einem CAS-Studium Theologie an der Universität Basel, Lehranalytikerin und Dozentin am C.G. Jung-Institut Zürich